

[Resnikow: Prigoschins Tod zeigt, dass man Putin nicht trauen kann](#)

25.08.2023

Der Verteidigungsminister ist der Ansicht, dass der Tod des Gründers des privaten Militärunternehmens Wagner wahrscheinlich keine Auswirkungen auf den Verlauf des Krieges in der Ukraine haben wird.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Verteidigungsminister ist der Ansicht, dass der Tod des Gründers des privaten Militärunternehmens Wagner wahrscheinlich keine Auswirkungen auf den Verlauf des Krieges in der Ukraine haben wird.

Der Tod des Gründers des privaten Militärunternehmens Wagner, Jewgenij Prigoschin, ist ein Beweis dafür, dass man Kremlchef Wladimir Putin nicht trauen kann. Dies erklärte der ukrainische Verteidigungsminister Olexij Resnikow in einem Interview mit der Welt, das am Freitag, den 25. August veröffentlicht wurde.

„Der Tod Prigoschins hat Putin geschwächt. Denn er hat der ganzen Welt gezeigt: Wenn Putin beschließt, mit irgendjemandem ein Abkommen zu schließen, und dieses Abkommen bricht, dann kann man ihm nicht mehr trauen“, betonte der ukrainische Beamte.

Ihm zufolge verhalten sich die Kremlbeamten heutzutage „wie Banditen und Kriminelle“.

Er glaubt nicht, dass der Tod von Prigoschin den Verlauf des Krieges in der Ukraine in irgendeiner Weise beeinflussen kann.

„Die Wagner-Gruppe, die vor einem Jahr noch als ernstzunehmende Kraft hätte gelten können, ist faktisch verschwunden. Sie ist gebrochen“, fasste Resnikow zusammen.

Zur Erinnerung: Am 23. August stürzte in der Region Twer in der Russischen Föderation ein Flugzeug mit 10 Menschen an Bord ab, darunter auch Jewgeni Prigoschin. Alle starben. Offiziell wurde der Tod von Prigoschin noch nicht bestätigt.

Dass der Kreml die Zukunftsaussichten des privaten Militärunternehmens Wagner bewertet hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 247

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.